

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

willkommen im Schuljahr 2006/07!

Wie auch in den letzten Jahren möchte ich Ihnen und Euch auf diesem Wege die wichtigsten **Informationen und Termine** für dieses Schuljahr und speziell für das erste Halbjahr zukommen lassen.

Im **Kollegium** gab es einige Veränderungen:

Mit Ende des letzten Schuljahres sind Frau Diesing und Frau Lent pensioniert und Herr Franzke an eine andere Realschule versetzt worden. Am 31.08.2006 haben Frau Riemer und Herr Streier ihren letzten Arbeitstag – wir wünschen ihnen alles Gute für den wohlverdienten Ruhestand.

Wir freuen uns sehr, folgende **neue Kolleginnen und Kollegen** an der AES begrüßen zu können:

Frau Schürmann, Herr Lueg, Herr Rausch und Frau Euler haben an unserer Schule eine Planstelle, Frau Rehage und Frau Piche-Paterson sind von einer anderen Realschule zu uns abgeordnet, die Verträge von Herrn Knappmann und Herrn Linneweber sind für dieses gesamte Schuljahr verlängert worden. Besonders den „Neuen“ in unserem Kollegium wünsche ich auch an dieser Stelle einen guten Start und erfolgreiches Arbeiten.

Auf Grund der guten Besetzung haben wir in diesem Schuljahr keine Unterrichtskürzungen, sondern sind in der Lage, Teamteaching und Förderunterricht anzubieten. So der Stand am vorletzten Tag der Sommerferien. Leider mussten wir am letzten Tag der Sommerferien erfahren, dass Frau Brandt länger erkrankt sein wird. Wir wünschen ihr alles, alles Gute und baldige Genesung, gehen aber davon aus, dass sie mindestens bis Weihnachten arbeitsunfähig sein wird. Zur Zeit hoffen wir eine Vertretungslehrkraft zu finden und einstellen zu können – anderenfalls werden wir die Unterrichtsverteilung ändern müssen, was natürlich auch neue Stundenpläne zur Folge haben wird. Ich danke allen Kolleginnen und Kollegen, besonders Frau Riemer für die selbstverständlich übernommenen Vertretungsstunden!

Daten und Fakten

Zur Zeit werden **538** (28 Zugänge vom Gymnasium) Schülerinnen und Schüler in **18 Klassen** von 29 Kolleginnen und Kollegen sowie 5 Lehramtswärtern unterrichtet. Damit haben wir eine solide Dreizügigkeit, wobei die unteren Jahrgänge recht niedrige Klassenstärken aufweisen, im 9er Jahrgang aber bedingt durch die „Seiteneinsteiger“ bis zu 35 Kinder in einer Klasse arbeiten und lernen. Sicher bedarf es keiner besonderen Erwähnung, dass hier besonders Disziplin und gutes Arbeits- und Sozialverhalten erforderlich sind, um die Klassen 9 und 10 erfolgreich zu absolvieren!!!

Am Ende des letzten Schuljahres haben sich 13 Schülerinnen und Schüler zur **Nachprüfung** angemeldet - 10 von ihnen haben bestanden – Glückwunsch!!! Die Paukerei in den Sommerferien hat sich offensichtlich gelohnt!!! Auch in diesem Jahr fanden alle Nachprüfungen in Hauptfächern statt – daher ist die Erfolgsquote besonders hervorzuheben. In diesem Schuljahr wiederholen 17 Kinder eine Klasse.

Förderunterricht

In diesem Schuljahr bieten wir insgesamt 10 Stunden Förderunterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch an sowie die Förderung für Kinder mit einer Lese-Rechtschreibschwäche in Klasse 5. Bedingt durch die anstehenden Lernstandserhebungen in Klasse 8 und die Zentralen Abschlussprüfungen in Klasse 10 haben wir den Förderunterricht auf diese beiden Jahrgänge konzentriert. Entsprechend unseres Förderkonzeptes werden die Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf von den Fachlehrerinnen und –lehrern eingeteilt. Die regelmäßige Anwesenheit ist genauso verpflichtend wie die Mitarbeit und die Erledigung von Hausaufgaben, die der Vertiefung des Stoffes dienen.

WP2 und AG - Angebote

In diesem Schuljahr können wir die folgenden Angebote machen:

WP2: Basketball, Schach, Benimm, Sanitäter, Fußball, Informatik, Schlichter, Garten und Gestaltung, Theater, Laienspiel, Band, Physik, Fußball für Mädchen, Volleyball/Handball und Vorbereitung auf die Sek II. Alle WP2-Kurse finden am Montag und Mittwoch statt.

AG: Klettern, Schach, Chor, Tanz, Musical, Tischtennis, Informatik für Mädchen, Schülerzeitung, Naturwissenschaften und „Homestories“. Die Termine werden mit den AG-Leitern abgesprochen.

Hausordnung und Schulvertrag

In der letzten Sitzung des vergangenen Schuljahres hat die Schulkonferenz die überarbeitete Hausordnung verabschiedet. Den genauen Wortlaut können Sie unserer Internetseite entnehmen, außerdem ist die Hausordnung mit allen Schülerinnen und Schülern zu Beginn des Schuljahres besprochen worden. Ich möchte Sie und Euch an dieser Stelle besonders darauf hinweisen, dass alle Schülerinnen und Schüler, die bei einer Klassenarbeit fehlen, vom 7. Schuljahr an ein ärztliches Attest als Entschuldigung vorzulegen haben.

Unser Schulvertrag – verbindlich für alle Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern mit Beginn des diesjährigen 5er Jahrgangs – war Thema in der regionalen wie auch überregionalen Presse – Südanzeiger – Bildzeitung – RTL und SAT I – die Beiträge können auf unserer Homepage angeschaut werden.

In diesem Schulvertrag verständigen sich alle Mitglieder unserer Schulgemeinde auf gemeinsame Ziele und Werte, wobei neben einigen Verpflichtungen, die sowohl Kinder als auch Eltern und Lehrer eingehen, die Verständigung auf gegenseitigen Respekt, Toleranz, Fairness, Transparenz in der Bewertung von Schülerleistungen und vertrauensvolle Zusammenarbeit uns besonders wichtig sind. Wir wünschen uns weiterhin, dass alle Kinder angstfrei und mit Freude erfolgreich arbeiten und lernen können.

Nach Beschluss der Schulkonferenz entscheiden alle Klassengemeinschaften ab Klasse 6, ob sie diesen Vertrag ebenfalls unterschreiben werden.

Schulgesetz

Wie Sie sicher der Presse entnommen haben, ist das am 01.08.2005 verabschiedete Schulgesetz durch die neue Landesregierung überarbeitet und in einigen wichtigen Bereichen geändert worden.

Wichtige Neuerungen, die ab dem 01.08.2006 gelten:

- Die Schulkonferenz ist im Verhältnis 3 : 2 : 1 mit Lehrern, Eltern und Schülern besetzt – d.h. die Zusammensetzung ist wieder wie früher!!!
- Ordnungsmaßnahmen werden über eine Teilkonferenz beschlossen, die aus 3 Lehrervertretern, einem Eltern- und einem Schülervorteiler sowie dem Klassenleiter und Schulleiter besteht. Die Ordnungsmaßnahmen „Überweisung in eine parallele Lerngruppe“ und „Ausschluss vom Unterricht“ haben keine aufschiebende Wirkung mehr und können nach Anhörung des Schülers und seiner Erziehungsberechtigten alleine durch den Schulleiter verhängt werden.

- Für den jetzigen 10er Jahrgang wird es zentrale Abschlussprüfungen geben, die Lernstandserhebungen werden in diesem Jahr in Klasse 8 durchgeführt. Die Ergebnisse aus beiden zentralen Prüfungen fließen in die Leistungsbewertung ein. In Klasse 8 ist die Zahl der Klassenarbeiten auf fünf reduziert worden.
- Laut APO-SI gilt für die Klassen 5 und 6 eine neue Stundentafel, die nach oben fortgeführt wird und von der Schulkonferenz verabschiedet werden muss. Für die Klassen 7 – 10 wird der Unterricht nach der alten Stundentafel erteilt.
- Mit Beginn dieses Schuljahres sind die neuen Kernlehrpläne in den Fächern D, M, E für alle Jahrgänge verbindlich, wobei für die höheren Klassen z. T. noch keine neuen Schulbücher vorliegen.
- Elternsprechtage finden nur noch außerhalb der Unterrichtszeit statt, Nachprüfungen erfolgen in der letzten Woche der Sommerferien.
- Die Versetzung ist der Regelfall. Schülerinnen und Schüler mit Leistungsdefiziten sind entsprechend zu fördern!!!
- Beginnend mit dem Schuljahr 2007/08 wird das Arbeits- und Sozialverhalten auf allen Zeugnissen mit Kopfnoten bewertet.

Schaut man sich die Ziele dieses Gesetzes genauer an, so erkennt man schnell, dass in vielen Bereichen eine höhere Lern- und Leistungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler erforderlich wird, um den Ansprüchen genügen zu können. Auch wird es die „Versetzung als Regelfall“ nicht zum Nulltarif geben!!!!

Unser Kollegium wird alle Kräfte gezielt einsetzen, um zum einen die vorgegebenen Ziele zu erreichen, zum anderen aber auch Freude am Lernen und Vielfalt in der Unterrichtsgestaltung – sei es durch außerunterrichtliche Veranstaltungen oder durch unser vielfältiges WPfII- und AG-Angebot zu erhalten. Gleichzeitig bitte ich alle Schülerinnen und Schüler, die geforderte Leistungsbereitschaft mit in den Unterricht einzubringen und die Eltern ihre Kinder zu unterstützen und noch enger mit der Schule zusammenzuarbeiten.

Informationen über die zentralen Abschlussprüfungen und die Lernstandserhebungen können über unsere Internetseite unter www.learn-line.nrw.de bzw. www.bildungsportal.nrw.de abgerufen werden. Gleichzeitig werden wir die Schülerinnen und Schüler in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch während des Fachunterrichts auf die neuen Standards vorbereiten.

Klassenlehrer und Vertreter

Klasse	Klassenlehrer	Vertreter
5a	H. Streibert	H. Mueller
5b	Fr. Siepman	H. Linneweber
5c	H. Halder	Fr. Smidt
6a	Fr. Pähler	H. Neuhaus
6b	Fr. Bonzel	Fr. C. Brandt
6c	Fr. Voßkamp	Fr. Siepman
7a	Fr. Andersen	Fr. Heimann
7b	H. Neuhaus	Fr. Schürmann
7c	Fr. Contzen	Fr. Bonzel
8a	Fr. Piche-Paterson	Fr. Röber
8b	H. Lueg	H. Wuthcke
8c	Fr. Schürmann	H. Streibert
9a	Fr. Reiche	Fr. Ansorge
9b	Fr. Brandt	H. Lueg
9c	H. Müller	H. Brach
10a	Fr. Ansorge	Fr. G. Brandt
10b	H. Mueller	Fr. Reiche
10c	Fr. Mitscherling	Fr. Pähler

Sprechzeiten

Name	Tag	Uhrzeit
Liebenau	n.Vereinbarung	
Wuthcke	n.Vereinbarung	
Müller	n.Vereinbarung	
Andersen	Mittwoch	10.55 Uhr
Ansorge	Montag	12.50 Uhr
Bonzel	Dienstag	12.00 Uhr
Brach	Freitag	10.15 Uhr
Brandt, G.	Freitag	10.55 Uhr
Brandt, Ch.	Mittwoch	12.00 Uhr
Buchner	Freitag	10.00 Uhr
Contzen	Freitag	10.00 Uhr
Euler	Freitag	08.15 Uhr
Halder	Donnerstag	12.50 Uhr
Heimann	Dienstag	08.15 Uhr
Knappmann	Montag	15.10 Uhr
Lasthaus	Dienstag	12.50 Uhr
Linneweber	Dienstag	10.00 Uhr
Lueg	Dienstag	09.50 Uhr
Mitscherling	Mittwoch	13.40 Uhr
Müller	Dienstag	13.40 Uhr
Neuhaus	Montag	12.50 Uhr
Pähler	Montag	13.40 Uhr
Piche-Paterson	Montag	12.50 Uhr
Rausch	Dienstag	13.40 Uhr
Rehage	Dienstag	10.55 Uhr
Reiche	Freitag	12.00 Uhr
Reuters-Striffler	Montag	10.00 Uhr
Röber	Dienstag	12.00 Uhr
Schürmann	Mittwoch	13.40 Uhr
Siepman	Donnerstag	09.50 Uhr
Smidt	Donnerstag	09.50 Uhr
Streibert	Dienstag	13.40 Uhr
Voßkamp	Dienstag	12.50 Uhr
Wachtel	Mittwoch	09.50 Uhr

Dies und Das....

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 – 7 können auch in diesem Schuljahr wieder an der Hausaufgabenbetreuung und Nachhilfe durch die 10er teilnehmen. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung nur zu Beginn des Schuljahres, des 2. Halbjahres bzw. nach den Elternsprechtagen möglich. Bitte achten Sie mit darauf, dass Ihre Kinder regelmäßig teilnehmen!!!!

Auch in diesem Schuljahr haben die Schülerinnen und Schüler, die die Hausaufgaben nicht regelmäßig anfertigen, die Gelegenheit zur Nacharbeit unter Aufsicht am Freitag in der 7. und 8. Std.. Sie werden im Einzelfall von den Kolleginnen und Kollegen informiert.

Eine Information an die jetzigen 8er Klassen: das **Schülerbetriebspraktikum** findet im nächsten Schuljahr in der Zeit vom **14.01. – 01.02.2008** statt.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern ein stressfreies und erfolgreiches Schuljahr, Ihren Kindern viele neue Erfahrungen und Freude am Arbeiten und Lernen in der AES.

Bitte bestätigen Sie die Kenntnisnahme des Elternbriefes durch Ihre Unterschrift

Name des Kindes _____

Kenntnis genommen _____

Unterschrift der Erziehungsberechtigten